Presseinformation

19. Juli 2006

Weinviertler Kellergassenführer gründen Plattform

Gabmann: Durch Zusammenschluss soll Qualität gesteigert werden

Im Weinviertel gibt es derzeit 200 ausgebildete Kellergassenführer, die für Einheimische und Touristen Führungen in verschiedenen Kellergassen anbieten. 50 davon gründen nun eine eigene Plattform. Das Land Niederösterreich unterstützt dieses Projekt, den „Aufbau Kellergassenführer-Plattform“ in der LEADER+ Region Verbund Weinviertel, im Rahmen der Regionalförderung. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt 61.400 Euro. Das Projekt ist bereits gestartet und soll Ende dieses Jahres fertig gestellt sein.

Mit Hilfe der Plattform der Kellergassenführer als zentrale Koordinationsstelle soll vor allem die interne Abstimmung von Weiterbildungsmaßnahmen sowie die Schaffung neuer Angebote erleichtert werden. Außerdem sollen der Erfahrungsaustausch institutionalisiert und die interne Kommunikation verbessert werden.

„Kellergassenführer tragen viel zur optimalen touristischen Vermarktung der Weinviertler Kellergassen bei“, betont Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. „Diese Plattform leistet einen maßgeblichen Beitrag zur weiteren Qualitätssteigerung des Angebots im Sinne der Gäste, denn bestens ausgebildete Mitarbeiter sind für jede touristische Einrichtung sehr wichtig.“

Die Aktivitäten der Plattform umfassen die Einführung regelmäßiger Organisationstreffen sowie die Standardisierung und Professionalisierung der Führungsangebote. Weiterbildende Seminare und Marketingmaßnahmen sollen zur Qualitätssteigerung beitragen. Außerdem soll der Internet-Auftritt optimiert werden.

Weitere Informationen: ecoplus, Margarete Pachernig, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at